

genz, auf dem Aufbau unserer sozialistischen Industrie, besonders der Schwerindustrie, und auf der fortgesetzten Stärkung der genossenschaftlichen Produktion in der Landwirtschaft.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands hat es verstanden, unter den Verhältnissen der Existenz von zwei gesellschaftlichen Systemen in Deutschland die Strategie und Taktik des Kampfes der Arbeiterklasse verbunden mit den werktätigen Bauern und allen patriotischen Kräften richtig auszuarbeiten. Dazu gehörte und gehört auch die richtige Aufnahme und Einarbeitung jeder Hilfe und Unterstützung, die uns aus dem sozialistischen Internationalismus zufließt, um die eigenen Kräfte zu vervielfältigen, das Tempo ihrer Entwicklung zu beschleunigen und ihre Überlegenheit gegenüber den reaktionären Klassen und Schichten zu erhöhen.

So ist heute die Deutsche Demokratische Republik das Bollwerk aller friedliebenden und demokratischen Kräfte des ganzen deutschen Volkes. Sie ist der Hort und Kraftquell für die Aktionseinheit der ganzen deutschen Arbeiterklasse.

#

Die Losung, die unsere Partei auf stellte: „Von der Sowjetunion lernen heißt siegen lernen“, hat in allen Phasen unseres Kampfes eine tiefe erzieherische Bedeutung. Sie lehrt unsere Parteimitglieder, den sozialistischen Internationalismus nicht nur als die Idee der Solidarität zu verstehen, sondern zugleich als die Aufforderung zum Lernen von der größten, von Lenin und Stalin geführten Kommunistischen Partei. Jetzt, in der Vorbereitung des XX. Parteitages der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, wendet sich das wissenschaftliche und praktische Leben unserer Partei im besonderen Maße den Problemen zu, die die Kommunisten in der Sowjetunion in der Vorbereitung des XX. Parteitages stellen, wie sie die Theorie und Praxis als eine feste Einheit meistern, wie sie sich nach Entstehen der sozialistischen Gesellschaft die notwendigen Voraussetzungen geschaffen haben für den allmählichen Übergang zur höheren Phase, zum Kommunismus.

Die Etappe des Kampfes seit dem XIX. Parteitag der Kommunistischen Partei der Sowjetunion ist reich an schöpferischen Beiträgen für den Marxismus-Leninismus, die von der Kommunistischen Partei der Sowjetunion gegeben werden. Sie betreffen nicht nur die Fragen des Übergangs vom Sozialismus zum Kommunismus, die Entfaltung der höheren Aktivität und der schöpferischen Rolle der Volksmassen, die vorfristige Erfüllung des fünften Fünfjahrplanes, sie betreffen auch alle Gebiete der Wissenschaft.

Gewaltige Taten vollbrachte die Sowjetmacht zur Ausnutzung der Atomenergie für friedliche Zwecke, für die Fortführung der wissenschaftlichen Forschung auf dem atomaren Gebiet und für die Stärkung der Verteidigungskraft, die alle aggressiven Pläne der Imperialisten zum Scheitern verurteilt.

Auf dem Gebiet der Außenpolitik führte das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion die Leninschen Prinzipien des Kampfes um den Frieden, der friedlichen Koexistenz und des Wettstreites des sozialistischen Systems mit dem kapitalistischen System zu neuen großen Erfolgen, von denen alle Völker der Welt berührt wurden. Die Kräfte des Lagers des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus sind dadurch außerordentlich gestärkt worden.

Die Hoffnungen der friedliebenden Volksmassen auf der ganzen Welt richten sich darauf, durch neue Aktionen für die Sicherung und Erhaltung des Friedens